



FC Wallisellen  
Postfach 179  
CH-8304 Wallisellen  
Vereins-Nr. 11053  
info@fcwallisellen.ch  
www.fcwallisellen.ch

## Bericht Ressort Nachwuchs 2017

In meinem letzten Jahresbericht wurde mehrmals erwähnt, dass 2016 mehr als nur ein bedeutendes, zukunftsorientiertes Jahr war, da mehrere Gleise verlegt wurden, um in Zukunft noch strukturierter und erfolgreicher für den FC Wallisellen arbeiten zu können.

In Jahr 2017 galt es, das auf Papier gebrachte auch umzusetzen. Wie man weiss, hat man viel schneller Vereinsziele oder Trainings- und Spielphilosophien auf Papier gebracht, als diese auch tatsächlich umzusetzen. Wenn das Erste viel Arbeit für den Vorstand und gewisse andere engagierte FCW-Funktionäre bedeutete, war das Zweite, die Umsetzung, für fast alle FCW-Mitglieder bestimmt. Dies bedeutete mehr Zeitaufwand für alle. Für dieses zusätzliche Engagement möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Koordinatoren, Trainerinnen und Trainer und Betreuerinnen und Betreuer im Ressort Nachwuchs ganz herzlich bedanken. Es ist schön zu sehen, dass alle versuchen am gleichen Strick zu ziehen – zum Wohle des FC Wallisellen.



Bei den neuen Vereinszielen war es wichtig, dass sich Schlüsselpersonen der Ressort Aktive und Nachwuchs regelmässig zusammensetzen, um die Integration der Nachwuchs-Spieler in den Aktiv-Mannschaften zu vereinfachen und auch zu fördern. Ein wesentliches Ziel, jährlich mindestens einen Junior im Kader der 1. Mannschaft zu integrieren, wurde mit der Integration von Florian Heiniger erreicht. Florian wurde im Laufe der Vorrunde der Saison 2017/2018 ein wichtiger Spieler der 1. Mannschaft, worauf wir stolz sein können und uns auch zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Dass die Umsetzung gewisser Vereinsziele auch Geduld braucht, zeigt die Tatsache, dass die Vereinsleitung jedes Jahr mit Abgängen von Ehrenamtlichen und Funktionären, welche wichtige Ämter ausüben, zu rechnen hat. Dies können wir leider nicht immer beeinflussen und Personalwechsel bedeutet Know-how-Verlust und wirft uns auch immer wieder ein wenig zurück. Ende Jahr traf uns diese Problematik stärker denn je, da die Trainer der 2. Mannschaft, der A+-Junioren und der Ba-Junioren neu zu besetzen waren. Diese zentralen Funktionen konnten aber schon im Verlauf des Dezembers 2017 alle neu besetzt werden.

Die vereinseigenen Spiel- und Ausbildungsphilosophie trat ab der Herbstrunde 2017 definitiv in Kraft und die Trainerinnen und Trainer in allen Alterskategorien halten nach besten Wissen und Gewissen den Leitfaden ein. Dass es noch ein langer Weg ist, bis alle Nachwuchs-Trainer nach dem gleichen Schema trainieren ist allen bewusst, aber mit Wille und Verständnis werden wir gemeinsam auch diese Herausforderung meistern, damit wir in Zukunft noch mehrere eigene Nachwuchs-Spieler in unsere 1. Mannschaft integrieren können.

Einen regelrechten «Boom» gab es bei unseren Juniorinnen, was uns in die gute Ausgangslage brachte, in fast allen Altersstufen ein Team stellen zu können. Hier sind wir nun noch mehr gefordert, damit dieses Ressort weiterhin strukturiert wachsen kann. Es laufen bereits Gespräche, den Vorstand um ein weiteres Mitglied zu verstärken, damit die Interessen unserer fussballbegeisterten Frauen und Juniorinnen noch stärker im Verein vertreten werden können. Dieser Schritt wird zum richtigen Zeitpunkt kommen und entsprechend kommuniziert.

Die historische «500er-Grenze» bei der Anzahl der Junioren und Juniorinnen im Ressort Nachwuchs ist nicht mehr weit entfernt. Dafür müssen wir gerüstet sein, da dies unausweichlich auch heisst, dass wir im Verein auf weitere Helfer, vor allem Trainerinnen und Trainer sowie Betreuerinnen und Betreuer, angewiesen sind. Dies wird nur möglich sein, wenn wir verstärkt unsere Aktiv-Spieler/-innen sowie Senioren-Spieler miteinbeziehen können.

Hauptsponsor  
**Allianz** 

Ausrüstungssponsor

**huspo** 

Turniersponsor

  
sportanlagen ag wallisellen

Fitness-Partner

**UPDATE**  
fitness  
[www.update-fitness.ch](http://www.update-fitness.ch)

Denn was gibt es schöneres in einem Verein, als wenn ein ehemaliger Nachwuchs-Spieler, das Erlernte und Erlebte an unsere jungen Fussballerinnen und Fussball weitergeben kann.

Zum Schluss möchte ich mich auch bei allen Eltern bedanken, welche sich mit konstruktiver Kritik an mich gewendet haben und gleichzeitig auch Verbesserungsvorschläge aus ihrer Sicht gebracht haben. Am Verein interessierte Eltern ist ein Potenzial, das unheimlich wertvoll für unseren FC Wallisellen ist und es schade wäre, wenn dies nicht ausgeschöpft wird.

Ich wünsche allen schöne, spannende aber vor allem faire und verletzungsfreie Spiele im 2018!

Stefano Scaglioni

Leiter Nachwuchs